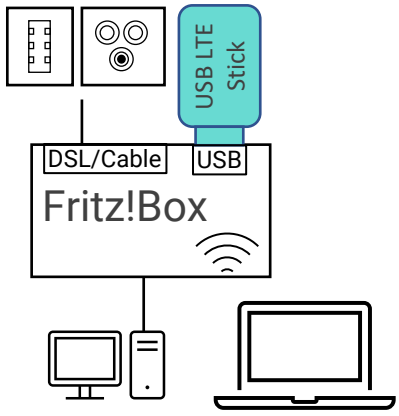
Empfohlene Konfigurationen

TAE- oder Kabel- Dose



1) Fritz!Box direkt am DSL/Kabel Anschluss

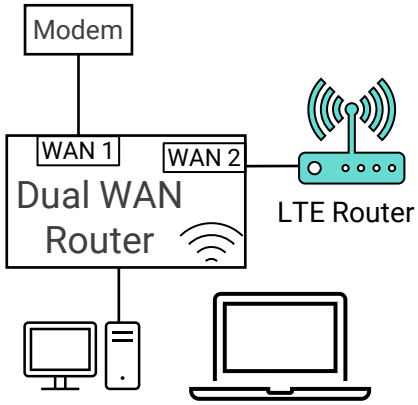
- Hardware : USB LTE Stick
- Konfiguration: LTE Stick mit eingelegter SIM an einen USB Anschluss der Fritz!Box, anschließen und dann unter Internet -> Mobilfunk folgendes konfigurieren:

1) „Einfacher-“ oder „Erweiterter Ausfallschutz“ aktivieren

2) Mobilfunk Betreiber: „Anderer Betreiber“, APN *digitalsim.m2m* einstellen und Roaming erlauben

- Tip: Platzieren Sie den USB Stick mit Hilfe eines Verlängerungskabels an einer Position mit besserem Empfang, z.B. in der Nähe eines Fensters
- Failover: In dieser Konfiguration erfolgt der Failover automatisch

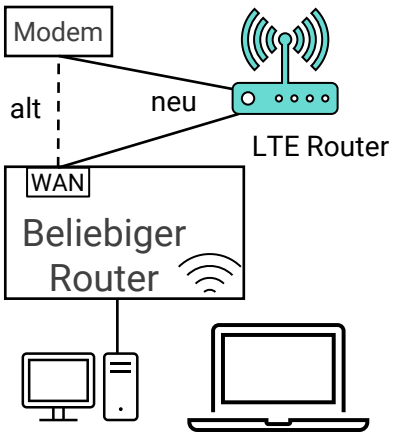
DSL, Kabel oder Glasfaser über LAN



2) Dual WAN – fähiger Router

- Hardware: LTE Router
- Verkabelung: Schließen Sie den LTE Router mit dem „LAN“ Port an den „WAN2“ Port Ihres Routers an.
- Konfiguration: 1) LTE Router: Konfigurieren Sie einen „Custom APN“ im Setup Wizard und deaktivieren Sie das WLAN des LTE Routers. (ggfs. Passthrough oder Bridge Mode). 2) Konfigurieren Sie im Dual WAN Router ein Failover von WAN1 nach WAN 2 (KEIN Load balancing). gemäß Anleitung des Routers.
- Failover: In dieser Konfiguration erfolgt der Failover automatisch

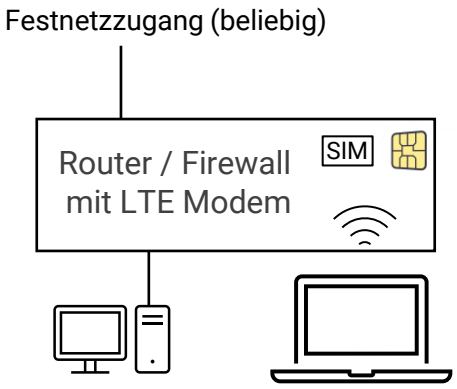
DSL, Kabel oder Glasfaser über LAN



3) Festnetzzugang über LAN / separates Modem

- Verkabelung: Verbinden den WAN Port Ihres Routers statt mit der Festnetzzugang (z.B.: DSL, Kabel oder Glasfasermodem) zunächst mit dem LTE Router auf dem „LAN“ Port. Dann verbinden Sie den „WAN“ Port des LTE Routers mit Ihrem Festnetzzugang.
- Konfiguration: Konfigurieren Sie einen „Custom APN“ *digitalsim.m2m* im Setup Wizard. Konfigurieren Sie Failover von WAN auf LTE im LTE Router (KEIN Load Balancing).
- Failover: In dieser Konfiguration erfolgt der Failover automatisch

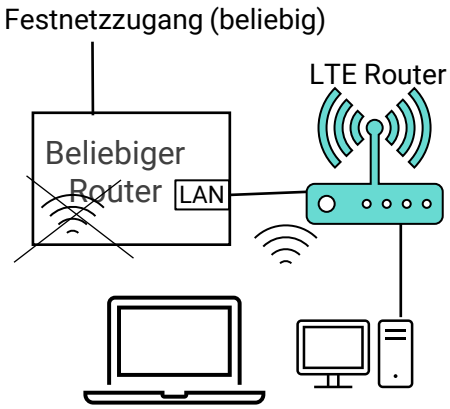
Empfohlene Konfigurationen (Fortsetzung)



4) Vorhandener LTE Router / Modem z.B. in Firewall

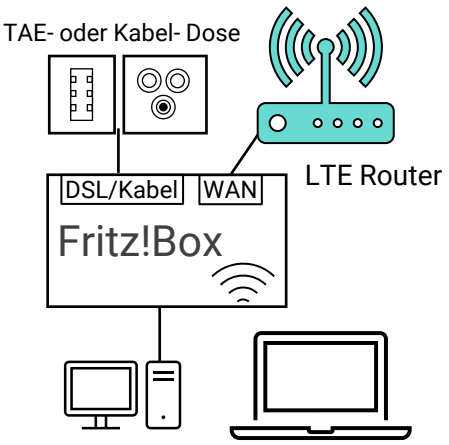
- SIM-Karte**:** Legen Sie die SIM-Karte in das vorhandene Modem ein
- Konfiguration: Konfigurieren Sie den APN *digitalsim.m2m* gemäß in Ihrem LTE Modem / Router und aktivieren Sie „Roaming“. Konfigurieren Sie das LTE Failover (KEIN Load Balancing) gem. Anleitung Ihrer Hardware.
- Failover**:** In dieser Konfiguration erfolgt der Failover automatisch, sofern von der vorhandenen Hardware unterstützt

Sonstige Konfigurationen



5) LTE Router wird zum primären Router

- **Hardware: LTE Router**
- Verkabelung**:** Verbinden Sie „WAN“ Port den LTE Router mit dem „LAN“ Port ihres bisherigen Routers. Schließen Sie Ihre PCs etc. an den LAN Port des LTE Routers an. Verwenden Sie einen LAN Switch oder wählen einen LTE Router mit mehreren LAN Ports.
- Konfiguration**:** LTE Router: Konfigurieren Sie den „Custom APN“ *digitalsim.m2m* im Setup Wizard und richten Sie das WLAN des LTE Routers gemäß Ihren Bedürfnissen ein. Es wird das primäre WLAN in Ihrem Netz. Konfigurieren Sie Failover von WAN auf LTE im LTE Router (KEIN Load Balancing). Ihr Router: Schalten Sie das WLAN Ihres Routers ggfs. ab. Es wird bei Failover nicht funktionieren.
- Failover**:** In dieser Konfiguration erfolgt der Failover automatisch
- Hinweis: Bei mehr als 2-3 Usern wird ein stärkerer Router (z.B. RUT X-Serie empfohlen)



6) Fritz!Box mit separatem WAN Port

- **Hardware: LTE Router**
- Verkabelung**:** WAN Port der Fritz!Box mit dem LAN Port des LTE Router verbinden
- Konfiguration**:** LTE Router: Konfigurieren Sie den „Custom APN“ *digitalsim.m2m* im Setup Wizard und deaktivieren Sie das WLAN des LTE Routers. (ggfs. Passthrough oder Bridge Mode). Fritz!Box: Konfigurieren Sie die Buchse „WAN“ als „WAN“.
- Failover**:** Im Falle einer Störung der DSL – Leitung konfigurieren Sie Ihre Fritz!Box zur Nutzung des Internetzugangs über den „WAN“ Port. Nach der Entstörung müssen Sie Ihren DSL Zugang wieder konfigurieren.